



Kurzausschreibung uit het reglement

1e ELE RETRO RALLY CHALLENGE

Version 0.3 zeigt die Änderungen gegenüber der Vorgängerversion rot an

Das BSHR-Standardreglement für historische Gleichmäßigkeitsfahrten gilt für alle vom KNAF genehmigten Gleichmäßigkeitsfahrten für historische und klassische Fahrzeuge, bei denen die Durchschnittsgeschwindigkeit 50 km/h nicht überschreitet, mit Ausnahme dessen, was nicht in Artikel 19.1 des Standardreglements erwähnt ist .

Das Baujahr des ersten Modells der teilnehmenden Fahrzeuge muss vor dem 31.12.1996 liegen. (FIA-Klasse J3)

Dieses Reglement basiert auf: „Standard Supplementary Regulations FIA Historic Regularity Rally“ und Anhang K des Code Sportif International.

Es gelten die DMSB Grundausschreibung für den Clubsport Retro-Rallye 2023 und die DMSB Basisausschreibung für Clubsport-Gleichmäßigkeitsprüfungen (GLP 2023), soweit sie nicht dem KNAF Historic Rallyes Reglement widersprechen.

Jeder Fall, der nicht von diesen Regeln abgedeckt wird, wird von der BSHR entschieden.

Dieses Standardreglement gilt ab: 1. Januar 2022.

Die Retro-Rallye wird in den Niederlanden von der Stichting Euregio Autosport Organisatie als Ergänzung zu und während einer Niederländischen Speed-Rallye koordiniert und organisiert.

Die ELE Retro Rally Regularity Challenge ist ein Regularity-Wettbewerb mit Specials vom Start bis zum Ziel und einer Zwischenzeit bei einem festen TC mit einer Höchstgeschwindigkeit von 110 km/h.

Die ELE Retro Rally Regularity Challenge basiert auf einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 50 km/h, wie im Standardreglement für historische Rallyes des KNAF beschrieben.

Auf den gesperrten Straßen / Flächen, die für Speed-Rallyes genutzt werden, darf die Durchschnittsgeschwindigkeit auf maximal 80 km/h erhöht werden (siehe Artikel 19.1 dieses Reglements).

Artikel aus dem Reglement des DMSB Gleichmäßigkeitswettbewerbs:

Der Veranstalter ist verpflichtet, für jede GLP (dh Gleichmäßigkeitsprüfung) die Durchschnittsgeschwindigkeit zu ermitteln und vor dem Start des Rennens bekannt zu geben.

Innerhalb jeder GLP muss die Durchschnittsgeschwindigkeit durch mindestens eine Zeitmessung (mittels Rally Safe) überwacht werden, wobei diese Zeitmessung (mittels Rally Safe) auch das Ziel der GLP sein kann.

Bedenke, dass auch hier die Höchstgeschwindigkeit von 110 km/h gilt.

Titel: 1^e ELE RETRO RALLY CHALLENGE op 2 – 3 juni 2023

Organisator: Euregio Autosport Organisatie Nederland

Organisatie bureau: Tel: 0031(0)614792747 E-Mail: Info@euregioautosport.nl

5 ERLAUBTE FAHRZEUGEN

5.1 Zugelassene Fahrzeuge : Das Fahrzeug muss zum Zeitpunkt des Starts und für die Dauer der Veranstaltung der Straßenverkehrsordnung des Zulassungslandes entsprechen.

Das Fahrzeug muss verkehrssicher sein und sich in einem Zustand befinden, der dem Erscheinungsbild der Veranstaltung entspricht. Zugelassen sind sogenannte „Touring“- und „GT“-Fahrzeuge, deren Erstzulassung vor dem 31.12.1995 erfolgt ist.

Der Fahrer muss die Zulässigkeit des Fahrzeugs anhand des HRC- oder Euregio Autosport Carpas oder des geltenden FIA-Homologationsformulars einschließlich etwaiger Anlagen nachweisen können. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Audi Quattro S1, MG Metro 6R4, Citroën BX 4TC, Ford RS 200, (Escort RS 2000 MK1 und 2 sind erlaubt), Peugeot 205 T16, Lancia Delta S4, Subaru XT 4WD Turbo. Das Motorgeräusch des Autos muss ausreichend gedämpft werden. Motoren, die mit 3500 U/min laufen, sollten weniger als 98 dB(a) Geräusch erzeugen.

Alle Autos, von denen der erste 'Karosseriekäfig' (Karosserietyp) vor dem 31.12.1995 stammt, sind uneingeschränkt erlaubt.

Bedingung ist, dass der Motor des Autos vor dem 31. Dezember 1995 in den Handel gebracht wurde und das er vom FIA/Sportcode homologiert ist.

5.2 Fahrzeugausweis

Die zugelassenen Fahrzeuge müssen mit einem der folgenden gültigen Ausweise versehen sein: FIA Homolegatie oder FIA Historic Regularity Run Car Pass (HRCP). - Historischer Technischer Pass der FIA (HTP); HRC- oder Euregio Autosport Carpass.

5.3 Ausstattung / Zusätzliche Einrichtungen.

Jede Art von Kilometerzähler ist erlaubt.

Lampen Fahrzeugfront:

Für alle Fahrzeuge der Gruppe Historic / Retro gilt: Alle Zusatzbeleuchtungen müssen die Anmutung von Beleuchtungen aus den Jahren entsprechend dem Baujahr des Autos haben.



An der Fahrzeugfront dürfen maximal sechs (6) Lampen (Lichtpunkte) vorhanden sein. Es sei denn, es wurden zu der Zeit, als dieses Modellauto bei Rallyes eingesetzt wurde, nachweislich mehr Lampen montiert.

An der Front des Autos sind daher maximal 4 zusätzliche Lampen zusätzlich zur ursprünglichen Beleuchtung des Autos erlaubt, wenn sie Einzelscheinwerfer haben.

Xenon-Beleuchtung, Gasentladungslampen oder LED-Beleuchtung sind nicht zulässig.

Außer : LED-Lampen mit „warmweißem“ Licht sind zulässig, wenn sie in der Originalbeleuchtung oder in der „traditionellen“ Zusatzbeleuchtung montiert werden (max. 4 Stück).

Moderne LED-Beleuchtung wie Leisten oder Lichtleisten sind verboten, um die Ursprünglichkeit und die historische Atmosphäre zu bewahren.

Standard Vordersitze können im teilnehmenden Auto genutzt werden, wenn es sich um ein Wannenmodell mit feststehender hoher Rückenlehne und Kopfstütze handelt.

Sollten Vordersitze mit verstellbarer Sitzlehne verbaut sein, kann diese Lehne durch zwei Möglichkeiten gesichert werden:

- a. Das Gelenk der Lehne rechts und links wird durch einen Bolzen oder ähnliches fixiert, oder
- b. An dem vorhandenen Überrollbügel oder Käfig wird quer hinter den Lehnen ein Rohr eingesetzt, als Sperre gegen das Umschlagen der Lehne nach hinten.

Anderenfalls müssen die serienmäßigen Vordersitze durch Wettbewerbssitze ersetzt werden (Empfehlung: FIA-Norm 8855/1999 oder 8862/2009).

Jedes Fahrzeug muss zusätzlich zu der im Veranstaltungsland gesetzlich vorgeschriebenen Ausrüstung ausgestattet sein mit:
- mindestens Dreipunkt-Sportsicherheitsgurte (**Hosenträgergurt**) oder Vierpunkt-Sicherheitsgurte (empfohlen: FIA-Norm 8853/98 oder 8854/98).

Es muss mindestens ein Sicherheitsbügel gemäß DMSB-Basisausschreibung für GLP 2023 Seite 12 Zeichnung 4 oder 5 angeschraubt oder angeschweißt sein - oder ein Sicherheitskäfig vorhanden sein.

- Ein oder zwei Feuerlöscher mit mindestens 2,0 kg oder 2,4 ltr. Löschmittel (empfohlen: FIA-Norm 8856/2015)
 - Ein Standardkraftstofftank oder ein gültiger FIA homologierter Sicherheitskraftstofftank (nicht älter als 5 Jahre)
 - eine nicht poröse Bodenplatte
 - ein Abschleppseil
 - eine SOS/OK-Karte (mindestens DIN A4-Format)
- müssen vorhanden sein.

Rallysafe: (<https://rallysafe.com.au/>) Der Rallysafe wird vom Veranstalter gestellt. Die Miete für den Rallysafe beträgt für die Veranstaltung 30 Euro, welche vor der Veranstaltung zu begleichen sind.

Der Rallysafe übernimmt diverse Funktionen und ist u.a. GPS gesteuert. Das bedeutet, daß die Position des GPS Senders auf der Dachmitte des Fahrzeuges die Zielmarke beim durchfahren des Zieles ist. Die Lichtschranke am Start dient "nur" zur Frühstarterkennung.

Es wird auf die volle Minute gestartet. Im Ziel wird die Ziellinie erkennbar sein.

Für den Betrieb des Rallysafe wird im Fahrzeug auf Höhe der B-Säule (+300mm Leitungsreserve) eine **Dauer**plusleitung benötigt.

KEIN Zündplus. Die Leitung muss mindestens 5A liefern können. Das bedeutet, es muss eine schwarze Masseleitung sowie eine rote Plusleitung im Wagen vorhanden sein. Diese Leitungen können offene Leitungsenden haben. **Ohne diese Versorgung erfolgt kein Start.**

6 EQUIPES ZUR AUFNAHME

6.1 Ausrüstung : Die Besatzung muss aus einem Fahrer und einem Beifahrer bestehen. Das Alter des Beifahrers muss mindestens 15 Jahre betragen. Wenn ein Mitglied des Teams jünger als 18 Jahre ist, muss das Anmeldeformular von seinem gesetzlichen Vertreter oder einer von seinem gesetzlichen Vertreter bevollmächtigten Person mitunterschieden und von einer schriftlichen Vollmacht begleitet werden.

6.2 Lizenzen

Jeder Teilnehmer, der an einem unter der KNAF veranstalteten Wettbewerb startet, muss zu diesem Zeitpunkt im Besitz einer gültigen Rallye-, Historischen-Rallye- oder EU-Rallye-Lizenz sein.

Teilnehmer mit ausländischer Nationalität müssen im Besitz einer gültigen Rallye- oder historischen Rallye-Lizenz sein, um an einem Gleichmäßigkeitswettbewerb im Ausland teilnehmen zu können.

Teilnehmer mit einer KNAF-Lizenz für die von der KNAF abgedeckten Motorsportteile (mit Ausnahme der Historical Rally oder EU Regularity-Lizenzen) oder einer belgischen VAS oder ASAF haben eine ungültige Lizenz für die ELE Retro Rally Regularity Challenge.

Wer an der ELE Retro Rally Regularity Challenge teilnehmen und mit einer EU-Regularity-Lizenz starten möchte, muss nachweisen können, dass er über ausreichende Erfahrung zum Fahren eines Retro Regularity verfügt.

Die Teilnahme in den Niederlanden mit einem niederländischen Rallyepass (Veranstaltungsregistrationsbescheinigung) oder einer deutschen Race Cart ist nicht gestattet.

6.4 Sicherheitsvorschriften Kleidung (Auzug: siehe RR-GA Art.3.6 und 19.3

Auszug aus dem FIA-Annex L.

Auf den Wertungsprüfungen muss die Besatzung einen von der FIA homologierten Helm, FIA Standard 8860-2018 oder 8860-2018 ABP, (Anhang L, Kapitel III, Art. 1) und einen feuerfesten Overall (Anhang L, Kapitel III, Art. 2) tragen, oder mindestens ECE 22/05.

Auf den Wertungsprüfungen besteht Helmpflicht, wie auch im DMSB-Grundreglement gemäß Artikel 10 für Gleichmäßigkeitsprüfungen im Vereinssport beschrieben



Das Tragen von schwer entflammbaren Overalls für Fahrer und Beifahrer, mindestens nach der FIA-Prüfnorm von 1986, sowie geschlossene Schuhe und die **Verwendung von Sicherheitsgurten (mindestens (3) Dreipunkt Sportgurte) sind Pflicht.** Obligatorisch für Fahrer-/Beifahrer-Overalls gemäß FIA-Standard 8856-2000 Standard (Technical List N°27 oder 8856-2018 Standard (Technical List N°74) **empfehlen wir feuerfeste Unterwäsche des gleichen FIA-Standards.** Ein FIA-homologiertes Kopfstützensystem z.B. HANS für Gleichmäßigkeits-Retro-Rallyes wird dringend empfohlen, ist aber nicht erforderlich.

7 REGISTRIERUNGSFORMULAR - REGISTRIERUNG

7.1 Nennungsformular

Wer an der Rallye teilnehmen möchte, muss das ausgefüllte Nennungsformular an das Ständige Sekretariat des Veranstalters senden oder die Nennung elektronisch an den Veranstalter übermitteln. Angaben zum Fahrer und/oder Navigator können bis eine Woche vor dem Start eingereicht werden. Bis zum Beginn der Prüfung des Fahrzeugs (falls zutreffend) kann das gemeldete Fahrzeug durch ein Modell ersetzt werden, das den Regeln Historic Rallysport entspricht. Mit der Unterzeichnung des Anmeldeformulars erklären sich Teilnehmer und Team mit den Bestimmungen des Reglements einverstanden.

7.2 Anzahl der Einträge

Es können maximal **20** Mannschaften zugelassen werden.

7.3 Annahme der Registrierung

Eine Nennung ist vorläufig angenommen und eine Startnummer vorläufig vergeben, sobald das Nenngeld spätestens am Tag des Nennungsschlusses beim Veranstalter eingegangen ist. Der Veranstalter bestätigt die Anmeldung per E-Mail. Die Zulassung wird definitiv akzeptiert, nachdem die Dokumentenprüfung und ggf. die Überprüfung des Fahrzeugs stattgefunden haben.

7.4 Verweigerung der Anmeldung

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, eine vollständige Registrierung des Fahrzeugs oder eines Besatzungsmitglieds ohne Angabe von Gründen abzulehnen oder eine bereits akzeptierte Registrierung gemäß den Bestimmungen des CSI, Artikel 3.14, zu stornieren.

1 PROGRAMMA; (VOORLOPIG)

Zaterdag 11 maart 2023 / 24.00 uur	Veröffentlichung des VORLÄUFIGEN Reglements
Zaterdag 11 maart 2023 / 24.00 uur	Nennung offen
Zaterdag 13 mei 2023 / 20.00 uur	Nennungsschluss
Zaterdag 13 mei 2023 / 20.00 uur	Veröffentlichung des endgültigen Reglements
Maandag 29 mei 2023 / 20.00 uur	Veröffentlichung vorläufiger Startliste
Vrijdag 2 juni 2023 / 14-16 uur	Dokumentenabnahme, Dommelhuis Ort, Son
Vrijdag 2 juni 2023 / 16-20 uur	Abfahren der Wertungsprüfungen WP/Tests
Zaterdag 3 juni 2023 / 07-10 uur	Technische Abnahme / Conformiteit Controle
Zaterdag 3 juni 2023 / 10.30 uur	Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Team und der Startzeiten
Zaterdag 3 juni 2023 / 10.40 uur	Parc Ferme IN mimimaal 30 mimuten voor de start
Zaterdag 3 juni 2023 / 11.10 uur	Parc Ferme Out Veghel "Maturo"
Zaterdag 3 juni 2023 / 11.15 uur	Service IN Veghel "Evenemententerrein"
Zaterdag 3 juni 2023 / 11.40 uur	Fahrerbesprechung Servicegelände oder Digital
Zaterdag 3 juni 2023 / 12.09 uur	Service OUT Veghel " Evenemententerrein"
Zaterdag 3 juni 2023 / 12.27 uur	Start des 1 ^e Fahrzeugs Startpodium vor Dommelhuis, Ort,Son
Zaterdag 3 juni 2023 / 20.45 uur	Regroeping Ort,Son
Zaterdag 3 juni 2023 / 20.45 uur	Aushang der vorläufigen Endwertung
Zaterdag 3 juni 2023 / 21.15 uur	Aushang der officiële Endwertung
Zaterdag 3 juni 2023 / 21.30 uur	Eintreffen des 1 ^e Fahrzeugs am Ziel der Veranstaltung en Siegerehrung Startpodium Kerkplein Ort Son

Fahrerbesprechung.

Die Fahrerbesprechung findet am Samstag, 3. Juni 2023 vor Rennbeginn auf dem Servicegelände oder schriftlich bei der Dokumentenkontrolle statt.

2 ORGANISATION;

2.1 Veranstalter für die Niederlande

Die Stiftung Euregio Autosport Organisation organisiert am Samstag, den 3. Juni 2023 die ELE Retro Rally Regularity Challenge.

2.3 Permanent secretariaat;

Organisatie bureau :

Euregio Autosport Organisatie

Woltersweg 58 7552 DD Hengelo

Telf: 0031 (0)74 2423026 of Mob: 0031 (0)6 14792747

Email: info@euregioautosport.nl of via contact www.euregioautosport.nl



2.4 Wedstrijdsecretariaat tijdens de wedstrijd;

Dorpshuis Dommelhuis
Kerkplein 5
5691 BB Son
Tel: 0031 (0)499-473248

2.5 Officials van de rally;

Wedstrijdleider	Bart Rietbergen	licentie 7535
Assistent wedstrijdleider / HTC	Henk Harmsen	licentie 31496
Wedstrijdsecretaris	n.n.b.	
Coördinator /contactpersoon rijders;	Jan Harmsen	licentie 5552

2.6 Overige medewerkers

Resultaten	Rallysafe.	Info over gebruik Rally Safe komt in een apart schrijven.
Conformiteitscontrole	Aart Ploeg	licentie 8721

**Die ELE RETRO Rally Challenge hat 3 verschiedene KP/Tests, insgesamt 7 KP/Tests.
Insgesamt ca. 153 kilometer incl. 74,7 Rennkilometer.**

Registrierungsgebühr:

Anmeldegebühr mit freiwilliger Werbung des Veranstalters € 250,00 zahlbar vor Anmeldeschluss.
Anmeldegebühr ohne freiwillige Werbung des Veranstalters € 550,00 zahlbar vor Anmeldeschluss.
Eine Barauszahlung oder PIN-Bezahlung während der Dokumentenprüfung ist nicht möglich.

Im Falle einer Stornierung werden 50,00 € Verwaltungskosten berechnet.

Die Anmeldegebühr ist auf das im Anmeldeformular angegebene Bankkonto zu überweisen.

Die Anmeldung wird nur von der Euregio Autosport Organisation akzeptiert und die Anmeldegebühr ist eingegangen.

Wenn auch die neuesten Details der ELE-Rallye bekannt sind, werden wir den Entwurf des Reglements / Anmeldeformulars und andere Dokumente auf unserer Website veröffentlichen;
WWW.EUREGIOAUTOSPORT.NL